

# Amtliche Mitteilungen

---

Datum 4. Juli 2022

Nr. 47/2022

---

**Inhalt:**

**Fachprüfungsordnung (FPO-M)**

**für das Fach Geschichte (HIS)**

**im Masterstudium**

**an der  
Universität Siegen**

Vom 4. Juli 2022

# **Fachprüfungsordnung (FPO-M)**

## **für das Fach Geschichte (HIS)**

**im Masterstudium**

**an der  
Universität Siegen**

Vom 4. Juli 2022

**(1-Fach-Masterstudiengang Geschichte der Moderne;  
Masterteilstudiengänge Geschichte der Moderne als  
Kernfach (KF) und Geschichte als Ergänzungsfach (EF))**

Aufgrund des § 2 Absatz 4 und des § 64 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25. November 2021 (GV. NRW. S. 1210a), hat die Universität Siegen die folgende Fachprüfungsordnung zur Rahmenprüfungsordnung (RPO-M) für das Masterstudium an der Universität Siegen vom 28. Februar 2019 (Amtliche Mitteilung 5/2019), zuletzt geändert durch die Zweite Ordnung zur Änderung der Rahmenprüfungsordnung (RPO-M) für das Masterstudium an der Universität Siegen vom 24. Juni 2022 (Amtliche Mitteilung 45/2022) erlassen:

Artikel 1	Geltungsbereich
Artikel 2	Regelungen für den 1-Fach-Studiengang Geschichte der Moderne
§ 1	Studienmodell
§ 2	Ziele des Studiums
§ 3	Mastergrad
§ 4	Besondere Zugangsvoraussetzungen
§ 5	Auslandsaufenthalte und Praktika
§ 6	Prüfungsausschuss
§ 7	Prüferinnen und Prüfer, Beisitzerinnen und Beisitzer
§ 8	Studienumfang und Aufbau des Studiums
§ 9	Studien- und Prüfungsleistungen
§ 10	Wiederholung von Prüfungsleistungen
§ 11	Masterarbeit und mündliche Prüfung (Masterprüfung)
§ 12	Bewertung, Bildung der Noten
§ 13	Anwendung und Übergangsbestimmungen
Artikel 3	Regelungen für den Teilstudeingang Geschichte der Moderne bzw. Geschichte im fachwissenschaftlichen Kombinationsstudiengang
§ 1	Studienmodelle
§ 2a	Ziele des Studiums im Kernfach Geschichte der Moderne
§ 2b	Ziele des Studiums im Ergänzungsfach Geschichte
§ 3	Mastergrad
§ 4	Besondere Zugangsvoraussetzungen
§ 5	Auslandsaufenthalte und Praktika
§ 6	Prüfungsausschuss
§ 7	Prüferinnen und Prüfer, Beisitzerinnen und Beisitzer
§ 8	Studienumfang und Aufbau des Studiums
§ 9	Studien- und Prüfungsleistungen
§ 10	Wiederholung von Prüfungsleistungen
§ 11	Masterarbeit und mündliche Prüfung (Masterprüfung)
§ 12	Bewertung, Bildung der Noten
§ 13	Anwendung und Übergangsbestimmungen
Artikel 4	Regelungen für den Teilstudiengang Geschichte im Lehramt
Artikel 5	Fachübergreifend angebotene Exportmodule
Artikel 6	Inkrafttreten und Veröffentlichung
Anlage 1:	Studienverlaufspläne zu Artikel 2
Anlage 2:	Studienverlaufspläne zu Artikel 3
Anlage 3:	Modulbeschreibungen zu Artikel 2 bis 3
Anlage 4:	Modulbeschreibungen der Module, die nur zum Export angeboten werden, gemäß Artikel 5

## **Artikel 1**

### **Geltungsbereich**

- (1) Diese Fachprüfungsordnung regelt zusammen mit der Rahmenprüfungsordnung (RPO-M) für das Masterstudium an der Universität Siegen vom 28. Februar 2019 (Amtliche Mitteilung 5/2019), zuletzt geändert durch die Zweite Ordnung zur Änderung der Rahmenprüfungsordnung (RPO-M) für das Masterstudium an der Universität Siegen vom 24. Juni 2022 (Amtliche Mitteilung 45/2022) i. V. m. „Allgemeine fachspezifische Regelungen der Fachprüfungsordnungen für die fachwissenschaftlichen und lehramtsbezogenen (Teil-)Studiengänge der Fakultät I im Masterstudium (PHIL-FPO-M)“ vom 8. September 2020 (Amtliche Mitteilung 54/2020) in der jeweils geltenden Fassung das Studium im Fach Geschichte.
- (2) Geschichte der Moderne kann als 1-Fach-Studiengang und als Teilstudiengang im fachwissenschaftlichen Kombinationsstudiengang studiert werden. Geschichte kann als Teilstudiengang im fachwissenschaftlichen Kombinationsstudiengang studiert werden.
- (3) Artikel 2 enthält Regelungen zum Studium des Faches Geschichte der Moderne als 1-Fach-Studiengang. Artikel 3 enthält Regelungen zum Studium des Faches Geschichte der Moderne und Geschichte als Teilstudiengang im fachwissenschaftlichen Kombinationsstudiengang.

## **Artikel 2**

### **Regelungen für den 1-Fach-Studiengang Geschichte der Moderne**

#### **§ 1**

##### **Studienmodell**

Geschichte der Moderne kann im 1-Fach-Studiengang (Modell A) studiert werden.

#### **§ 2**

##### **Ziele des Studiums**

- (1) Im Fach Geschichte werden die folgenden vertiefenden Kompetenzen im Laufe des Studiums erworben:
  1. die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge in ihren historischen Kontexten zu verstehen und darzustellen,
  2. die Fähigkeit, Texte in verschiedenen Sprachen sowohl in ihrer Intention als auch in ihren gesellschaftlich-historischen Bedingtheiten zu verstehen,
  3. die Fähigkeit, eigenständige Texte zu konzipieren und zu verfassen,
  4. die Fähigkeit zur Entwicklung einer eigenen erkenntnisfördernden Fragestellung und problemorientierten Thesenbildung,
  5. die Beherrschung der fachinternen Regelungen zur Anfertigung einer wissenschaftlichen Arbeit,
  6. die Fähigkeiten, Texte, Bilder und Sachen als Quellen zu verwenden, d.h. ihren Inhalt kritisch zu überprüfen und zu analysieren, sie in ihrer Gattungszugehörigkeit zu verstehen und in ihren jeweiligen Kontexten differenziert zu bewerten und auch gegeneinander abzugleichen,
  7. die Fähigkeit zu erkennen, an welchen Stellen eines eigenen Textes welche Form des Beleges bzw. der Zitation notwendig und sinnvoll ist,
  8. gute Kenntnisse einzelner Bereiche der Geschichte und hierbei speziell zur (westlich-) europäischen Geschichte sowie der dazugehörigen wesentlichen Quellen.
- (2) Im Masterstudium werden darüber hinaus noch weitere Kompetenzen vermittelt, darunter
  1. die Fähigkeit, forschungsorientiert zu arbeiten,
  2. die Fähigkeit, wissenschaftliche Arbeiten zu publizieren,
  3. die Fähigkeit, den Begriff der Moderne in seiner Vielschichtigkeit als theoretisches Konzept zum Verständnis von Geschichte, von Entwicklung und ihrer Perzeption kritisch einzuordnen und sachgerecht zu verwenden,

4. die Fähigkeit, komplexe Prozesse und Strukturen im Zusammenhang mit gesellschaftlich-historischen Bedingungen und unter Einbeziehung von Theorie- und Methodenangeboten zu verstehen und darzustellen,
5. gute Kenntnisse der Neueren und Neuesten Geschichte sowie der Zeitgeschichte,
6. die Fähigkeit zum interdisziplinären Transfer, also auch zur Einschätzung methodischer Herangehensweisen anderer Fächer,
7. die Fähigkeit, die wissenschaftlichen Kompetenzen auch in gesellschaftlichen und hilfswissenschaftlichen Arbeitsfeldern umzusetzen.

### **§ 3**

#### **Mastergrad**

Der Mastergrad richtet sich nach § 2 PHIL-FPO-M.

### **§ 4**

#### **Besondere Zugangsvoraussetzungen**

- (1) Ergänzend zu § 4 RPO-M wird für das Masterstudium der Geschichte der Moderne zugelassen, wer einen Bachelorabschluss in Geschichte oder einen ersten berufsqualifizierenden Abschluss in einem vergleichbaren Studiengang nachweisen kann.
- (2) Der Bachelorabschluss muss ein qualifizierter Abschluss im Sinne von § 4 Absatz 2 RPO-M sein. Bei dem Bachelorabschluss handelt es sich um einen qualifizierten Abschluss, wenn der Bachelorabschluss mindestens mit der Note 2,7 abgeschlossen wurde.
- (3) Ergänzend zu den in Absatz 1 und Absatz 2 genannten Zugangsvoraussetzungen ist Voraussetzung für den Zugang zum 1-Fach Studiengang Geschichte der Moderne der Nachweis der Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Umgang mit Quellen und Literatur in zwei modernen Fremdsprachen im Umfang von jeweils einem LP.

### **§ 5**

#### **Auslandsaufenthalte und Praktika**

Auslandsaufenthalte und Praktika sind nicht verpflichtend vorgesehen.

### **§ 6**

#### **Prüfungsausschuss**

Zuständig gemäß § 6 PHIL-FPO-M ist der Fachliche Prüfungsausschuss des Historischen Seminars.

### **§ 7**

#### **Prüferinnen und Prüfer, Beisitzerinnen und Beisitzer**

Die Prüfungsbefugnis richtet sich nach § 9 RPO-M.

### **§ 8**

#### **Studienumfang und Aufbau des Studiums**

- (1) 1-Fach-Studiengang
  1. Für den erfolgreichen Abschluss sind im konsekutiven Masterstudiengang Geschichte der Moderne 120 Leistungspunkte (LP) zu erwerben. Davon entfallen 72 LP auf fachwissenschaftliche Module, 30 LP auf die Masterprüfung und 18 LP auf den Wahlbereich.
  2. Es sind die acht Pflichtmodule 1HISMA01 bis 1HISMA08 zuzüglich der Masterprüfung (1HISMA09) zu studieren.

3. Im Rahmen des Wahlbereiches (Studium Generale) ist ein Wahlpflichtmodul aus den Modulen 1HIS-MAEX01 bis 1HISMAEX04 (vgl. Modulbeschreibungen in Anlage 5) zu wählen. Ein weiteres Modul kann gemäß § 17 Absatz 3 PHIL-FPO-M aus dem Modulkatalog des Studium Generale der Fakultät I frei gewählt werden.

(2) Modulübersicht:

					P / WP <sup>4</sup>	
Nr.	Modul	SL <sup>1</sup>	PL <sup>2</sup>	LP <sup>3</sup>	1-Fach	Verweis auf Modulbeschreibung
1HISMA01	Vormoderne	2	1	9	P	Anlage 3
1HISMA02	Politische Kultur im Zeitalter der Nationen	2	1	9	P	Anlage 3
1HISMA03	Wirtschaft und Gesellschaft	2	1	9	P	Anlage 3
1HISMA04	Kulturgeschichte der Moderne	2	1	9	P	Anlage 3
1HISMA05	Wissensgeschichte	2	1	9	P	Anlage 3
1HISMA06	Globale und Transnationale Perspektiven	2	1	9	P	Anlage 3
1HISMA07	Kommunikation und Medialität	2	1	9	P	Anlage 3
1HISMA08	Konzepte von Moderne	2	1	9	P	Anlage 3
1HISMA09	Masterarbeit und mündliche Prüfung (Masterprüfung)	0	2	30	P	Anlage 3

<sup>1</sup>SL = Studienleistungen | <sup>2</sup>PL = Prüfungsleistungen | <sup>3</sup>LP = Leistungspunkte | <sup>4</sup>P/WP = Pflichtmodul/Wahlpflichtmodul

Das empfohlene Fachsemester ergibt sich aus dem Studienverlaufsplan (Anlage 1).

- (3) Mögliche Lehrformen sind: Vorlesung, Seminar, Kolloquium. Die konkrete Lehrform ist der Modulbeschreibung zu entnehmen.
- (4) Die Lehrveranstaltungen finden in deutscher Sprache statt. Ergänzend zu den Lehrveranstaltungen in deutscher Sprache können je nach Angebot alternativ Lehrveranstaltungen auch in anderen europäischen Sprachen (z. B. Englisch, Französisch, Italienisch oder Spanisch) von den Studierenden gewählt werden.

## § 9

### Studien- und Prüfungsleistungen

- (1) Mögliche Erbringungsformen für Studien- und Prüfungsleistungen sind unter § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M bzw. in § 11 Absatz 6 RPO-M i. V. m. § 8 Absatz 2 PHIL-FPO-M aufgeführt.
- (2) Abweichend von § 10 Absatz 6 und § 11 Absatz 15 RPO-M sollen die Bewertungen von Studien- und Prüfungsleistungen spätestens 8 Wochen nach dem Erbringungs- bzw. Abgabetermin mitgeteilt werden.

## § 10

### Wiederholung von Prüfungsleistungen

Die Wiederholung von Prüfungsleistungen richtet sich nach § 12 RPO-M i. V. m. § 9 PHIL-FPO-M.

## **§ 11**

### **Masterarbeit und mündliche Prüfung (Masterprüfung)**

- (1) Für die Masterprüfung gelten die Regelungen der RPO-M und PHIL-FPO-M, insbesondere die §§ 13 bis 16 RPO-M i. V. m. §§ 10 bis 14 PHIL-FPO-M.
- (2) Ergänzend zu § 13 Absatz 2 RPO-M i. V. m. § 11 PHIL-FPO-B ist Voraussetzung für die Zulassung zur Masterprüfung, dass die Kandidatin oder der Kandidat das Modul 1HISMA01 erfolgreich abgeschlossen hat.
- (3) Im Rahmen der Masterprüfung findet gemäß § 14 PHIL-FPO-M ergänzend zur schriftlichen Masterarbeit eine mündliche Prüfung im Umfang von 45 Minuten statt.

## **§ 12**

### **Bewertung, Bildung der Noten**

Die Bewertung und Bildung der Noten richtet sich nach § 15 PHIL-FPO-M.

## **§ 13**

### **Anwendung und Übergangsbestimmungen**

Diese Fachprüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die sich ab dem Wintersemester 2022/2023 erstmalig in diesen Masterstudiengang an der Universität Siegen einschreiben.

## **Artikel 3**

### **Regelungen für den Teilstudiengang Geschichte der Moderne bzw. Geschichte im fachwissenschaftlichen Kombinationsstudiengang**

## **§ 1**

### **Studienmodelle**

- (1) Geschichte der Moderne kann im fachwissenschaftlichen Kombinationsstudiengang der Fakultät I im Kernfach (Modell B) studiert werden.
- (2) Geschichte kann im fachwissenschaftlichen Kombinationsstudiengang der Fakultät I im Ergänzungsfach (Modell B) studiert werden.
- (3) Kombinationsmöglichkeiten sind der Anlage 1 der PHIL-FPO-M zu entnehmen.

## **§ 2a**

### **Ziele des Studiums im Kernfach Geschichte der Moderne**

- (1) Im Teilstudiengang Kernfach Geschichte der Moderne werden die folgenden vertiefenden Kompetenzen im Laufe des Studiums erworben:
  1. die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge in ihren historischen Kontexten zu verstehen und darzustellen,
  2. die Fähigkeit, Texte in verschiedenen Sprachen sowohl in ihrer Intention als auch in ihren gesellschaftlich-historischen Bedingtheiten zu verstehen,
  3. die Fähigkeit, eigenständige Texte zu konzipieren und zu verfassen,
  4. die Fähigkeit zur Entwicklung einer eigenen erkenntnisfördernden Fragestellung und problemorientierten Thesenbildung,
  5. die Beherrschung der fachinternen Regelungen zur Anfertigung einer wissenschaftlichen Arbeit,
  6. die Fähigkeiten, Texte, Bilder und Sachen als Quellen zu verwenden, d.h. ihren Inhalt kritisch zu überprüfen und zu analysieren, sie in ihrer Gattungszugehörigkeit zu verstehen und in ihren jeweiligen Kontexten differenziert zu bewerten und auch gegeneinander abzugleichen,

7. die Fähigkeit zu erkennen, an welchen Stellen eines eigenen Textes welche Form des Beleges bzw. der Zitation notwendig und sinnvoll ist,
  8. gute Kenntnisse einzelner Bereiche der Geschichte und hierbei speziell zur (westlich-) europäischen Geschichte sowie der dazugehörigen wesentlichen Quellen.
- (2) Im Masterstudium werden darüber hinaus noch weitere ergänzende Kompetenzen vermittelt, darunter
1. die Fähigkeit, forschungsorientiert zu arbeiten,
  2. die Fähigkeit, wissenschaftliche Arbeiten zu publizieren,
  3. die Fähigkeit, den Begriff der Moderne in seiner Vielschichtigkeit als theoretisches Konzept zum Verständnis von Geschichte, von Entwicklung und ihrer Perzeption kritisch einzuordnen und sachgerecht zu verwenden,
  4. die Fähigkeit, komplexe Prozesse und Strukturen im Zusammenhang mit gesellschaftlich-historischen Bedingungen und unter Einbeziehung von Theorie- und Methodenangeboten zu verstehen und darzustellen,
  5. gute Kenntnisse der Neueren und Neuesten Geschichte sowie der Zeitgeschichte,
  6. die Fähigkeit zum interdisziplinären Transfer, also auch zur Einschätzung methodischer Herangehensweisen anderer Fächer,
  7. die Fähigkeit, die wissenschaftlichen Kompetenzen auch in gesellschaftlichen und hilfswissenschaftlichen Arbeitsfeldern umzusetzen.

## **§ 2b**

### **Ziele des Studiums im Ergänzungsfach Geschichte**

- (1) Im Teilstudiengang Ergänzungsfach Geschichte werden die folgenden vertiefenden Kompetenzen im Laufe des Studiums erworben:
1. die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge in ihren historischen Kontexten zu verstehen und darzustellen,
  2. die Fähigkeit, Texte in verschiedenen Sprachen sowohl in ihrer Intention als auch in ihren gesellschaftlich-historischen Bedingtheiten zu verstehen,
  3. die Fähigkeit, eigenständige Texte zu konzipieren und zu verfassen,
  4. die Fähigkeit zur Entwicklung einer eigenen erkenntnisfördernden Fragestellung und problemorientierten Thesenbildung,
  5. die Beherrschung der fachinternen Regelungen zur Anfertigung einer wissenschaftlichen Arbeit,
  6. die Fähigkeiten, Texte, Bilder und Sachen als Quellen zu verwenden, d.h. ihren Inhalt kritisch zu überprüfen und zu analysieren, sie in ihrer Gattungszugehörigkeit zu verstehen und in ihren jeweiligen Kontexten differenziert zu bewerten und auch gegeneinander abzugleichen,
  7. die Fähigkeit zu erkennen, an welchen Stellen eines eigenen Textes welche Form des Beleges bzw. der Zitation notwendig und sinnvoll ist,
  8. gute Kenntnisse einzelner Bereiche der Geschichte und hierbei speziell zur (westlich-) europäischen Geschichte sowie der dazugehörigen wesentlichen Quellen.
- (2) Im Masterstudium werden darüber hinaus noch ergänzende Kompetenzen vermittelt, darunter im Ergänzungsfach Geschichte
1. die Fähigkeit, forschungsorientiert zu arbeiten,
  2. gute Kenntnisse der Neueren und Neuesten Geschichte sowie der Zeitgeschichte.

## **§ 3**

### **Mastergrad**

Der Mastergrad richtet sich nach § 2 PHIL-FPO-M.

## **§ 4**

### **Besondere Zugangsvoraussetzungen**

- (1) Ergänzend zu § 4 RPO-M wird für das Masterstudium der Geschichte der Moderne zugelassen, wer einen Bachelorabschluss in Geschichte oder einen ersten berufsqualifizierenden Abschluss in einem vergleichbaren Studiengang nachweisen kann.
- (2) Der Bachelorabschluss muss ein qualifizierter Abschluss im Sinne von § 4 Absatz 2 RPO-M sein. Bei dem Bachelorabschluss handelt es sich um einen qualifizierten Abschluss, wenn der Bachelorabschluss mindestens mit der Note 2,7 abgeschlossen wurde.
- (3) Ergänzend zu den in Absatz 1 und Absatz 2 genannten Zugangsvoraussetzungen ist Voraussetzung für den Zugang zum Teilstudiengang Kernfach Geschichte der Moderne der Nachweis der Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Umgang mit Quellen und Literatur in zwei modernen Fremdsprachen im Umfang von jeweils einem LP.

## **§ 5**

### **Auslandsaufenthalte und Praktika**

Auslandsaufenthalte und Praktika sind nicht verpflichtend vorgesehen.

## **§ 6**

### **Prüfungsausschuss**

Zuständig gemäß § 6 PHIL-FPO-M ist der Fachliche Prüfungsausschuss des Historischen Seminars.

## **§ 7**

### **Prüferinnen und Prüfer, Beisitzerinnen und Beisitzer**

Die Prüfungsbefugnis richtet sich nach § 9 RPO-M.

## **§ 8**

### **Studienumfang und Aufbau des Studiums**

- (1) Kernfach (KF) – 1. Fach:
  1. Für den erfolgreichen Abschluss im Teilstudiengang Geschichte der Moderne sind im Kernfach 54 Leistungspunkte zu erwerben.
  2. Es sind die sechs Pflichtmodule 1HISMA01 bis 1HISMA06, zuzüglich der Masterprüfung (1HISMA09), zu studieren.
  3. Im Rahmen des Wahlbereiches (Studium Generale) sind 18 Leistungspunkte zu erbringen. Es ist ein Modul aus den Modulen 1HISMAEX01 bis 1HISMAEX04 (vgl. Modulbeschreibungen in Anlage 5) zu studieren. Ein weiteres Modul kann gemäß § 17 Absatz 3 PHIL-FPO-M aus dem Modulkatalog des Studium Generale der Fakultät I frei gewählt werden.
- (2) Ergänzungsfach (EF) – 2. Fach:
  1. Für den erfolgreichen Abschluss im Teilstudiengang Geschichte sind im Ergänzungsfach 18 Leistungspunkte zu erwerben.
  2. Es sind die zwei Pflichtmodule 1HISMA01 und 1HISMA02 zu studieren.
- (3) Modulübersicht:

Nr.	Modultitel	SL <sup>1</sup>	PL <sup>2</sup>	LP <sup>3</sup>	P/WP <sup>4</sup>		Verweis auf Modulbeschreibung
					KF Geschichte der Moderne	EF Geschichte	
1HISMA01	Vormoderne	2	1	9	P	P	Anlage 3
1HISMA02	Politische Kultur im Zeitalter der Nationen	2	1	9	P	P	Anlage 3
1HISMA03	Wirtschaft und Gesellschaft	2	1	9	P	-	Anlage 3
1HISMA04	Kulturgeschichte der Moderne	2	1	9	P	-	Anlage 3
1HISMA05	Wissensgeschichte	2	1	9	P	-	Anlage 3
1HISMA06	Globale und Transnationale Perspektiven	2	1	9	P	-	Anlage 3
1HISMA09	Masterarbeit und mündliche Prüfung (Masterprüfung)	0	2	30	P	-	Anlage 3

<sup>1</sup>SL = Studienleistungen | <sup>2</sup>PL = Prüfungsleistungen | <sup>3</sup>LP = Leistungspunkte | <sup>4</sup>P/WP = Pflichtmodul/Wahlpflichtmodul

Das empfohlene Fachsemester ergibt sich aus den Studienverlaufsplänen (Anlage 2).

- (4) Mögliche Lehrformen sind: Vorlesung, Seminar, Kolloquium. Die konkrete Lehrform ist der Modulbeschreibung zu entnehmen.
- (5) Die Lehrveranstaltungen finden in deutscher Sprache statt. Ergänzend zu den Lehrveranstaltungen in deutscher Sprache können je nach Angebot alternativ Lehrveranstaltungen auch in anderen europäischen Sprachen (z. B. Englisch, Französisch, Italienisch oder Spanisch) von den Studierenden gewählt werden.

## § 9

### Studien- und Prüfungsleistungen

- (1) Mögliche Erbringungsformen für Studien- und Prüfungsleistungen sind unter § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M bzw. in § 11 Absatz 6 RPO-M i. V. m. § 8 Absatz 2 PHIL-FPO-M aufgeführt.
- (2) Abweichend von § 10 Absatz 6 und § 11 Absatz 15 RPO-M sollen die Bewertungen von Studien- und Prüfungsleistungen spätestens 8 Wochen nach dem Erbringungs- bzw. Abgabetermin mitgeteilt werden.

## § 10

### Wiederholung von Prüfungsleistungen

Die Wiederholung von Prüfungsleistungen richtet sich nach § 12 RPO-M i. V. m. § 9 PHIL-FPO-M.

## § 11

### Masterarbeit und mündliche Prüfung (Masterprüfung)

- (1) Für die Masterprüfung gelten die Regelungen der RPO-M und PHIL-FPO-M, insbesondere die §§ 13 bis 16 RPO-M i. V. m. §§ 10 bis 14 PHIL-FPO-M.
- (2) Ergänzend zu § 13 Absatz 2 RPO-M ist Voraussetzung für die Zulassung zur Masterprüfung, dass die Kandidatin oder der Kandidat das Modul 1HISMA01 erfolgreich abgeschlossen hat.
- (3) Im Rahmen der Masterprüfung findet ergänzend zur schriftlichen Masterarbeit gemäß § 14 PHIL-FPO-M eine mündliche Prüfung im Umfang von 45 Minuten statt.

## § 12

### Bewertung, Bildung der Noten

Die Bewertung der Noten richtet sich nach 15 PHIL-FPO-M.

## § 13

### Anwendung und Übergangsbestimmungen

- (1) Diese Fachprüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die sich ab dem Wintersemester 2023/2024 erstmalig in einen dieser Masterteilstudiengänge an der Universität Siegen einschreiben.
- (2) Die fachspezifische Bestimmung der Masterprüfungsordnung für das Masterstudium Geschichte der Universität Siegen vom 1. September 2014 (Amtliche Mitteilung 92/2014) tritt am 30. März 2026 außer Kraft. Die Studierenden, die vor dem Wintersemester 2023/2024 in den Masterstudiengang Geschichte eingeschrieben waren, können noch bis zu diesem Zeitpunkt ihr Studium nach dieser fachspezifischen Bestimmung beenden.
- (3) Studierende, die bereits vor dem Wintersemester 2023/2024 in den Masterteilstudiengang Geschichte (Ergänzungsfach) eingeschrieben waren, haben die Möglichkeit, auf Antrag ihr Studium nach den Bestimmungen der Rahmenprüfungsordnung (RPO-M) für das Masterstudium an der Universität Siegen vom 28. Februar 2019 (Amtliche Mitteilung 5/2019), zuletzt geändert durch die Zweite Ordnung zur Änderung der Rahmenprüfungsordnung (RPO-M) für das Masterstudium an der Universität Siegen vom 24. Juni 2022 (Amtliche Mitteilung 45/2022), den „Allgemeine fachspezifische Regelungen der Fachprüfungsordnungen für die fachwissenschaftlichen und lehramtsbezogenen (Teil-) Studiengänge der Fakultät I im Masterstudium (PHIL-FPO-M)“ vom 8. September 2020 (Amtliche Mitteilung 54/2020) und dieser Fachprüfungsordnung zu absolvieren. Der Antrag ist an den jeweils zuständigen Prüfungsausschuss zu richten und nicht widerufbar.

## Artikel 4

### Regelungen für den Teilstudiengang Geschichte im Lehramt

Nicht besetzt.

## Artikel 5

### Fachübergreifend angebotene Exportmodule

Das Fach Geschichte bietet fachübergreifend die folgenden Module nur zum Export an:

Nr.	Modultitel
1HISMAEX01	Archiv
1HISMAEX02	Erinnerungskultur
1HISMAEX03	Politik / Stiftung
1HISMAEX04	Medien

## Artikel 6

### Inkrafttreten und Veröffentlichung

Diese Fachprüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft. Sie wird im Verkündungsblatt „Amtliche Mitteilungen der Universität Siegen“ veröffentlicht.

Ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse des Fakultätsrates der Fakultät I – Philosophische Fakultät vom 4. Dezember 2019, 8. Januar 2020, 7. April 2021 und 7. Juli 2021.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 12 Absatz 5 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG NRW) eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des

Hochschulgesetzes oder des Ordnungs- oder des sonstigen autonomen Rechts der Hochschule nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

1. die Ordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
2. das Rektorat hat den Beschluss des die Ordnung beschließenden Gremiums vorher beanstandet,
3. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Hochschule vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt, oder
4. bei der öffentlichen Bekanntmachung der Ordnung ist auf die Rechtsfolge des Rügeausschlusses nicht hingewiesen worden.

Siegen, den 4. Juli 2022

Der Rektor

gez.

(Universitätsprofessor Dr. Holger Burckhart)

## Anlage 1: Studienverlaufspläne zu Artikel 2

### 1) Studienverlaufsplan: MA Geschichte der Moderne (1-Fach) Vollzeit\*

Modul	1. Studienjahr		2. Studienjahr		
	1. FS (WiSe)	2. FS (SoSe)	3. FS (WiSe)	4. FS (SoSe)	
<b>MA Geschichte der Moderne (1-Fach-Masterstudiengang, Vollzeit)</b>					
<b>1HISMA01</b> Vormoderne (P)	01.1 Vorlesung (3 LP) 01.2 Vertiefungsseminar (3 LP) Prüfungsleistung (3 LP)				<b>9 LP</b> <b>4 SWS</b>
<b>1HISMA02</b> Politische Kultur im Zeitalter der Nationen (P)	02.1 Vorlesung (3 LP) 02.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)				<b>9 LP</b> <b>4 SWS</b>
<b>1HISMA03</b> Wirt- schaft und Ge- sellschaft (P)		03.1 Vorlesung (3 LP) 03.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)			<b>9 LP</b> <b>4 SWS</b>
<b>1HISMA04</b> Kulturgeschichte der Moderne (P)		04.1 Vorlesung (3 LP) 04.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)			<b>9 LP</b> <b>4 SWS</b>
<b>1HISMA05</b> Wissensge- schichte (P)	05.1 Vorlesung (3 LP) 05.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)				<b>9 LP</b> <b>4 SWS</b>
<b>1HISMA06</b> Globale und Transnationale Perspektiven (P)			06.1 Vorlesung (3 LP) 06.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)		<b>9 LP</b> <b>4 SWS</b>
<b>1HISMA07</b> Kommunikation und Medialität (P)		07.1 Vorlesung (3 LP)	07.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)		<b>9 LP</b> <b>4 SWS</b>
<b>1HISMA08</b> Konzepte von Moderne (P)			08.1.Vorlesung/Seminar (3 LP) 08.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)		<b>9 LP</b> <b>4 SWS</b>
<b>Studium Generale – Wahlmöglichkeit siehe Artikel 2 Absatz 1 Nr. 3</b>					
<b>SG-WP I (WP)*</b>		SG-WP I.1 Wahlpflichtmodul I.1 (3 LP) SG-WP I.2 Wahlpflichtmodul I.2 (3 LP) SG-WP I.3 Wahlpflichtmodul I.3 (3 LP)			<b>9 LP</b> <b>4 SWS</b>
<b>SG-WP II (WP)</b>		SG-WP II.1 Wahlpflichtmodul I.1 (3 LP) SG-WP II.2 Wahlpflichtmodul I.2 (3 LP) SG-WP II.3 Wahlpflichtmodul I.3 (3 LP)			<b>9 LP</b> <b>4-6 SWS</b>
<b>Masterprüfung</b>					
<b>1HISMA09</b> Mas- terarbeit und mündliche Prü- fung (Masterprü- fung) (P)				09.1 Masterarbeit (25 LP) 09.2 Mündliche Prüfung (5 LP)	
<b>LP (P)</b>	<b>27 LP (P)</b>	<b>21 LP (P)</b>	<b>24 LP</b>	<b>30 LP (P)</b>	
<b>SWS</b>	<b>12 SWS</b>	<b>10 SWS</b>	<b>10 SWS</b>		<b>32 SWS</b>
<b>LP gesamt</b>	<b>Σ 30 LP</b>	<b>Σ 30 LP</b>	<b>Σ 30 LP</b>	<b>Σ 30 LP</b>	<b>120 LP</b>

\* Der Studienverlaufsplan bildet den exemplarischen Studienverlauf ab. Im Studium Generale wird ein Modul aus den Modulen 1HISMAEX01 bis 1HISMAEX04 studiert. Das weitere Modul kann individuell belegt werden, so dass die Summe der LP im 1-Fach-Studiengang Geschichte der Moderne pro Semester 30 LP ergibt.

## 2) Studienverlaufsplan: MA Geschichte der Moderne (1-Fach) Teilzeit\*

Modul	1.-2. Studienjahr		3.-4. Studienjahr		
	1./3. FS (WiSe)	2./4. FS (SoSe)	5./6. FS (WiSe)	7./8. FS (SoSe)	
<b>MA Geschichte der Moderne (1-Fach-Masterstudiengang, Teilzeit)</b>					
<b>1HISMA01</b> Vormoderne (P)	01.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 01.2 Vertiefungsseminar (3 LP) Prüfungsleistung (3 LP)				<b>9 LP</b> <b>4 SWS</b>
<b>1HISMA02</b> Politische Kultur im Zeitalter der Nationen (P)	02.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 02.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)				<b>9 LP</b> <b>4 SWS</b>
<b>1HISMA03</b> Wirt- schaft und Ge- sellschaft (P)		03.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 03.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)			<b>9 LP</b> <b>4 SWS</b>
<b>1HISMA04</b> Kulturgeschichte der Moderne (P)		04.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 04.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)			<b>9 LP</b> <b>4 SWS</b>
<b>1HISMA05</b> Wissensge- schichte (P)	05.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 05.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)				<b>9 LP</b> <b>4 SWS</b>
<b>1HISMA06</b> Globale und Transnationale Perspektiven (P)			06.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 06.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)		<b>9 LP</b> <b>4 SWS</b>
<b>1HISMA07</b> Kommunikation und Medialität (P)		07.1 Vorlesung/Seminar (3 LP)	07.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)		<b>9 LP</b> <b>4 SWS</b>
<b>1HISMA08</b> Konzepte von Moderne (P)			08.1.Vorlesung/Seminar (3 LP) 08.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)		<b>9 LP</b> <b>4 SWS</b>
<b>Studium Generale – Wahlmöglichkeit siehe Artikel 2 Absatz 1 Nr. 3</b>					
<b>SG-WP I (WP)*</b>		SG-WP I.1 Wahlpflichtmodul I.1 (3 LP) SG-WP I.2 Wahlpflichtmodul I.2 (3 LP) SG-WP I.3 Wahlpflichtmodul I.3 (3 LP)			<b>9 LP</b> <b>4 SWS</b>
<b>SG-WP II (WP)</b>		SG-WP II.1 Wahlpflichtmodul I.1 (3 LP) SG-WP II.2 Wahlpflichtmodul I.2 (3 LP) SG-WP II.3 Wahlpflichtmodul I.3 (3 LP)			<b>9 LP</b> <b>4-6 SWS</b>
<b>Masterprüfung</b>					
<b>1HISMA09</b> Mas- terarbeit und mündliche Prü- fung (Masterprü- fung) (P)				09.1 Masterarbeit (25 LP) 09.2 Mündliche Prüfung (5 LP)	
<b>LP (P)</b>	<b>27 LP (P)</b>	<b>21 LP (P)</b>	<b>24 LP</b>	<b>30 LP (P)</b>	
<b>SWS</b>	<b>12 SWS</b>	<b>10 SWS</b>	<b>10 SWS</b>		<b>32 SWS</b>
<b>LP gesamt</b>	<b>Σ 30 LP (15 LP/Sem.)</b>	<b>Σ 30 LP (15 LP/Sem.)</b>	<b>Σ 30 LP (15 LP/Sem.)</b>	<b>Σ 30 LP</b>	<b>120 LP</b>

\* Der Studienverlaufsplan bildet den exemplarischen Studienverlauf ab. Im Studium Generale wird ein Modul aus den Modulen 1HISMAEX01 bis 1HISMAEX04 studiert. Das weitere Modul kann individuell belegt werden, so dass die Summe der LP im 1-Fach-Studiengang Geschichte der Moderne pro Semester 15 LP ergibt.

## Anlage 2: Studienverlaufspläne zu Artikel 3

### 1) Studienverlaufsplan MA Geschichte der Moderne Kernfach (1. Fach) Vollzeit\*

Modul	1. Studienjahr		2. Studienjahr		
	1. FS (WiSe)	2. FS (SoSe)	3. FS (WiSe)	4. FS (SoSe)	
<b>MA Geschichte der Moderne (Kernfach, Vollzeit)</b>					
<b>1HISMA01</b> Vormoderne (P)	01.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 01.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)				9 LP 4 SWS
<b>1HISMA02</b> Politische Kultur im Zeitalter der Nationen (P)	02.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 02.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)				9 LP 4 SWS
<b>1HISMA03</b> Wirt- schaft und Ge- sellschaft (P)		03.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 03.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)			9 LP 4 SWS
<b>1HISMA04</b> Kulturgeschichte der Moderne (P)		04.1 Vorlesung/Seminar (3 LP)	04.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)		9 LP 4 SWS
<b>1HISMA05</b> Wissensge- schichte (P)		05.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 05.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)			9 LP 4 SWS
<b>1HISMA06</b> Globale und Transnationale Perspektiven (P)			06.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 06.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)		9 LP 4 SWS
<b>2. Fach</b>					
<b>2 Module</b>	2 Module mit 9 LP nach FPO-M des gewählten Ergänzungsfachs.				18 LP 8 SWS
<b>Studium Generale – Wahlmöglichkeit siehe Artikel 3 Absatz 1 Nr. 3</b>					
<b>SG-WP I (WP)*</b>	SG-WP I.1 Wahlpflichtmodul I.1 (3 LP) SG-WP I.2 Wahlpflichtmodul I.2 (3 LP) SG-WP I.3 Wahlpflichtmodul I.3 (3 LP)				9 LP 4 SWS
<b>SG-WP II (WP)</b>	SG-WP II.1 Wahlpflichtmodul I.1 (3 LP) SG-WP II.2 Wahlpflichtmodul I.2 (3 LP) SG-WP II.3 Wahlpflichtmodul I.3 (3 LP)				9 LP 4-6 SWS
<b>Masterprüfung</b>					
<b>1HISMA09</b> Mas- terarbeit und mündliche Prü- fung (Masterprü- fung) (P)				09.1 Masterarbeit (25 LP) 09.2 Mündliche Prüfung (5 LP)	
<b>LP (P)</b>	18 LP (P)	21 LP (P)	15 LP (P)	30 LP (P)	
<b>SWS</b>	8 SWS	10 SWS	6 SWS		24 SWS
<b>LP gesamt</b>	Σ 30 LP	Σ 30 LP	Σ 30 LP	Σ 30 LP	120 LP

\* Der Studienverlaufsplan bildet den exemplarischen Studienverlauf ab. Im Studium Generale wird ein Modul aus den Modulen 1HISMAEX01 bis 1HISMAEX04 studiert. Das weitere Modul kann individuell belegt werden, so dass die Summe der LP im KF Geschichte der Moderne i. V. m. dem gewählten EF pro Semester 30 LP ergibt.

## 2) Studienverlaufsplan MA Geschichte der Moderne Kernfach (1. Fach) Teilzeit\*

Modul	1.-2. Studienjahr		3.-4. Studienjahr		
	1./3. FS (WiSe)	2./4. FS (SoSe)	5./6. FS (WiSe)	7./8. FS (SoSe)	
<b>MA Geschichte der Moderne (Kernfach, Teilzeit)</b>					
<b>1HISMA01</b> Vormoderne (P)	01.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 01.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)				<b>9 LP</b> <b>4 SWS</b>
<b>1HISMA02</b> Politische Kultur im Zeitalter der Nationen (P)	02.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 02.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)				<b>9 LP</b> <b>4 SWS</b>
<b>1HISMA03</b> Wirtschaft und Gesellschaft (P)		03.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 03.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)			<b>9 LP</b> <b>4 SWS</b>
<b>1HISMA04</b> Kulturgeschichte der Moderne (P)		04.1 Vorlesung/Seminar (3 LP)	04.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)		<b>9 LP</b> <b>4 SWS</b>
<b>1HISMA05</b> Wissensgeschichte (P)		05.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 05.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)			<b>9 LP</b> <b>4 SWS</b>
<b>1HISMA06</b> Globale und Transnationale Perspektiven (P)			06.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 06.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)		<b>9 LP</b> <b>4 SWS</b>
<b>2. Fach</b>					
<b>2 Module</b>	2 Module mit 9 LP nach FPO-M des gewählten Ergänzungsfachs.				<b>18 LP</b> <b>8 SWS</b>
<b>Studium Generale – Wahlmöglichkeit siehe Artikel 3 Absatz 1 Nr. 3</b>					
<b>SG-WP I (WP)*</b>	SG-WP I.1 Wahlpflichtmodul I.1 (3 LP) SG-WP I.2 Wahlpflichtmodul I.2 (3 LP) SG-WP I.3 Wahlpflichtmodul I.3 (3 LP)				<b>9 LP</b> <b>4 SWS</b>
<b>SG-WP II (WP)</b>	SG-WP II.1 Wahlpflichtmodul I.1 (3 LP) SG-WP II.2 Wahlpflichtmodul I.2 (3 LP) SG-WP II.3 Wahlpflichtmodul I.3 (3 LP)				<b>9 LP</b> <b>4-6 SWS</b>
<b>Masterprüfung</b>					
<b>1HISMA09</b> Masterarbeit und mündliche Prüfung (Masterprüfung) (P)				09.1 Masterarbeit (25 LP) 09.2 Mündliche Prüfung (5 LP)	
<b>LP (P)</b>	<b>18 LP (P)</b>	<b>21 LP (P)</b>	<b>15 LP (P)</b>	<b>30 LP (P)</b>	
<b>SWS</b>	<b>8 SWS</b>	<b>10 SWS</b>	<b>6 SWS</b>		<b>24 SWS</b>
<b>LP gesamt</b>	<b>Σ 30 LP (15 LP/Sem.)</b>	<b>Σ 30 LP (15 LP/Sem.)</b>	<b>Σ 30 LP (15 LP/Sem.)</b>	<b>Σ 30 LP (15 LP/Sem.)</b>	<b>120 LP</b>

\* Der Studienverlaufsplan bildet den exemplarischen Studienverlauf ab. Im Studium Generale wird ein Modul aus den Modulen 1HISMAEX01 bis 1HISMAEX04 studiert. Das weitere Modul kann individuell belegt werden, so dass die Summe der LP im KF Geschichte der Moderne i. V. m. dem gewählten EF pro Semester 15 LP ergibt.

### 3) Studienverlaufsplan MA Geschichte der Moderne Ergänzungsfach (2. Fach) Vollzeit\*

Modul	1. Studienjahr		2. Studienjahr		
	1. FS (WiSe)	2. FS (SoSe)	3. FS (WiSe)	4. FS (SoSe)	
<b>MA Geschichte (Ergänzungsfach, Teilzeit)</b>					
<b>1HISMA01</b> Vormoderne (P)	01.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 01.2 Vertiefungsseminar (3 LP) Prüfungsleistung (3 LP)				<b>9 LP</b> <b>4 SWS</b>
<b>1HISMA02</b> Politische Kultur im Zeitalter der Nationen (P)		02.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 02.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)			<b>9 LP</b> <b>4 SWS</b>
<b>1. Fach (inkl. Masterprüfung und Studium Generale)</b>					
<b>8 Module</b>	8 Module inkl. Studium Generale plus Masterprüfung (30 LP)				<b>102 LP</b>
<b>LP (P)</b>	<b>9 LP</b>	<b>9 LP</b>	<b>0 LP</b>	<b>0 LP</b>	<b>18 LP</b>
<b>SWS</b>	<b>4 SWS</b>	<b>4 SWS</b>			<b>8 SWS</b>
<b>LP gesamt</b>	<b>Σ 30 LP</b>	<b>Σ 30 LP</b>	<b>Σ 30 LP</b>	<b>Σ 30 LP</b>	<b>120 LP</b>

### 4) Studienverlaufsplan MA Geschichte der Moderne Ergänzungsfach (2. Fach) Teilzeit\*

Modul	1.-2. Studienjahr		3.-4. Studienjahr		
	1./3. FS (WiSe)	2./4. FS (SoSe)	5./6. FS (WiSe)	7./8. FS (SoSe)	
<b>MA Geschichte (Ergänzungsfach, Teilzeit)</b>					
<b>1HISMA01</b> Vormoderne (P)	01.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 01.2 Vertiefungsseminar (3 LP) Prüfungsleistung (3 LP)				<b>9 LP</b> <b>4 SWS</b>
<b>1HISMA02</b> Politische Kultur im Zeitalter der Nationen (P)		02.1 Vorlesung/Seminar (3 LP) 02.2 Vertiefungsseminar (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)			<b>9 LP</b> <b>4 SWS</b>
<b>1. Fach (inkl. Masterprüfung und Studium Generale)</b>					
<b>8 Module</b>	8 Module inkl. Studium Generale plus Masterprüfung (30 LP)				<b>102 LP</b>
<b>LP (P)</b>	<b>9 LP</b>	<b>9 LP</b>	<b>0 LP</b>	<b>0 LP</b>	<b>18 LP</b>
<b>SWS</b>	<b>4 SWS</b>	<b>4 SWS</b>			<b>8 SWS</b>
<b>LP gesamt</b>	<b>Σ 30 LP (15 LP / Sem.)</b>	<b>Σ 30 LP (15 LP / Sem.)</b>	<b>Σ 30 LP (15 LP / Sem.)</b>	<b>Σ 30 LP (15 LP / Sem.)</b>	<b>120 LP</b>

### **Anlage 3: Modulbeschreibungen zu Artikel 2 bis 3**

Bei Verwendung eines Moduls in verschiedenen (Teil-) Studiengängen kann der Status „Pflicht“ bzw. „Wahlpflicht“ des Moduls je nach (Teil-) Studiengang variieren. Verbindlich ist die Angabe in der Modulübersicht in § 8 bzw. in der Anlage „Wahlpflichtmodule“ der jeweiligen FPO.

<b>Nr.</b>	1HISMA01		
<b>Modultitel</b>	Vormoderne		
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	P		
<b>Moduldauer</b>	1 Semester		
<b>Angebotshäufigkeit</b>	jedes Studienjahr (WiSe)		
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch		
<b>LP</b>	9		
<b>SWS</b>	4		
<b>Präsenzstudium</b>	45 h		
<b>Selbststudium</b>	225 h		
<b>Workload</b>	270 h		
<b>Lehr- und Lernform</b>	<b>ggf. Veranstaltungen/Modulelemente</b>	<b>Gruppen- größe</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung oder Seminar	01.1 Vorlesung/Seminar	20	2
Seminar	01.2 Vertiefungsseminar	20	2
<b>Leistungen</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	
<b>Prüfungsleistungen</b>	Schriftliche Hausarbeit zu 01.1 und 01.2 in 01.2	12-16 Seiten	
<b>Studienleistungen</b>	Je eine Studienleistung in 01.1 und in 01.2 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M.  Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.		
<b>Qualifikationsziele</b>	Bezogen auf die Vormoderne und ihre sachlichen und methodischen Bedingungen <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschichtswissenschaftlicher Erkenntnisgewinn aus transdisziplinären Zugängen</li> <li>• Interdisziplinärer Transfer von Erkenntnissen</li> <li>• Entwicklung eines eigenen Zugangs zu Fragen von Moderne und zur Epoche der Moderne, hier aus der Vormoderne</li> <li>• Fähigkeit, eigenständig Frageräume zu eröffnen, die Modernität als komplexes Prinzip erkennen lassen</li> <li>• Fähigkeit, Modernität als Ausdruck von Kommunikationsräumen und Wissenshorizonten zu verstehen</li> <li>• Einsichten in die Besonderheiten „moderner“ Entwicklungen in allen Epochen</li> <li>• Fähigkeit zur Bewertung und Einordnung von Forschungspositionen zur Geschichte der Moderne</li> <li>• Einschätzungen zur Dynamik von Prozessen und zur modernen Fragilität von Strukturen</li> <li>• Verständnis der Moderne als Ausdruck kommunikationsbasierter Kontingenz und ihrer permanenten Bewältigungsstrategien</li> <li>• Fähigkeit zur Einschätzung der Gegenwart und ihrer Entwicklungsoptionen</li> </ul> Die Prüfungsleistung setzt die fachlichen Einsichten und methodischen Kompetenzen aus beiden Veranstaltungen des Moduls voraus.		
<b>Inhalte</b>	Voraussetzungen der Moderne und Modernitätskategorien isoliert von „der Moderne“ in Alter Geschichte, Mittelalterlicher Geschichte oder Frühneuzeitlicher Geschichte, zugleich ausgewählte Themen der Vormoderne zur inhaltlichen Vertiefung. Für die Mittelalterliche Geschichte insbesondere die folgenden Themen: Geschichte des europäischen Integrationsprozesses in der Vormoderne, Entwicklung Europas und der Welt in der Vormoderne, internationale Beziehungen in der Vormoderne, Expansion sowie Reiche und Territorien, soziale Bewegungen, wirtschaftliche, soziale, religiöse, rechtliche, gesellschaftliche, kulturelle und mediale Kontinuitäten und		

	Transformationen, Wissenskulturen, Mentalitäten, Geschlechterverhältnisse, Geschichte von Räumen, Einblicke in Interdisziplinarität.
<b>Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen</b>	MA Geschichte der Moderne 1-Fach MA Geschichte der Moderne KF MA Geschichte EF
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Bestandene Prüfungsleistung und bestandene Studienleistungen.

**Prüfungsrechtliche Besonderheiten zur o.g. Modulbeschreibung bei Verwendung in mehreren Studiengängen**

<b>Wiederholbarkeit der Prüfungsleistung(en) (Anzahl / Terminierung)</b>	2		
<b>Mündliche Ergänzungsprüfung möglich</b>	<b>Ja:</b> <input type="checkbox"/> <b>Nein:</b> <input checked="" type="checkbox"/>	<b>Nach jedem Versuch:</b> <input type="checkbox"/> <b>Nach dem letzten Versuch:</b> <input type="checkbox"/>	
<b>Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung möglich</b>	<b>Ja:</b> <input type="checkbox"/> <b>Nein:</b> <input checked="" type="checkbox"/>		
<b>Besonderheiten</b>	Keine		

<b>Nr.</b>	1HISMA02		
<b>Modultitel</b>	Politische Kultur im Zeitalter der Nationen		
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	P		
<b>Moduldauer</b>	1-2 Semester		
<b>Angebotshäufigkeit</b>	jedes Semester (WiSe/SoSe)		
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch		
<b>LP</b>	9		
<b>SWS</b>	4		
<b>Präsenzstudium</b>	45 h		
<b>Selbststudium</b>	225 h		
<b>Workload</b>	270 h		
<b>Lehr- und Lernform</b>	<b>ggf. Veranstaltungen/Modulelemente</b>	<b>Gruppen- größe</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung oder Seminar	02.1 Vorlesung/Seminar	20	2
Seminar	02.2 Vertiefungsseminar	20	2
<b>Leistungen</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	
<b>Prüfungsleistungen</b>	Schriftliche Hausarbeit zu 02.1 und 02.2 in 02.2	12-16 Seiten	
<b>Studienleistungen</b>	Je eine Studienleistung in 02.1 und in 02.2 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M.  Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.		
<b>Qualifikationsziele</b>	Bezogen auf die Fragestellung und die sachlichen und methodischen Bedingungen politischer Kultur im Zeitalter der Nationen <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschichtswissenschaftlicher Erkenntnisgewinn aus transdisziplinären Zugängen</li> <li>• Interdisziplinärer Transfer von Erkenntnissen</li> <li>• Entwicklung eines eigenen Zugangs zu Fragen von Moderne und zur Epoche der Moderne</li> <li>• Fähigkeit, eigenständig Frageräume zu eröffnen, die Modernität als komplexes Prinzip erkennen lassen</li> <li>• Fähigkeit, Modernität als Ausdruck von Kommunikationsräumen und Wissenshorizonten zu verstehen</li> <li>• Einsichten in die Besonderheiten „moderner“ Entwicklungen in allen Epochen</li> <li>• Fähigkeit zur Bewertung und Einordnung von Forschungspositionen zur Geschichte der Moderne</li> <li>• Einschätzungen zur Dynamik von Prozessen und zur modernen Fragilität von Strukturen</li> <li>• Verständnis der Moderne als Ausdruck kommunikationsbasierter Kontingenz und ihrer permanenten Bewältigungsstrategien</li> <li>• Fähigkeit zur Einschätzung der Gegenwart und ihrer Entwicklungsoptionen</li> </ul> Die Prüfungsleistung setzt die fachlichen Einsichten und methodischen Kompetenzen aus beiden Veranstaltungen des Moduls voraus.		
<b>Inhalte</b>	Vertiefung von Zusammenhangswissen und Entwicklung der modernen Welt im nationalen und internationalen Rahmen, zugleich ausgewählte Themen der modernen politischen Kultur zur inhaltlichen Vertiefung		
<b>Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen</b>	MA Geschichte der Moderne 1-Fach MA Geschichte der Moderne KF MA Geschichte EF		
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine		
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Bestandene Prüfungsleistung und bestandene Studienleistungen.		

**Prüfungsrechtliche Besonderheiten zur o.g. Modulbeschreibung bei Verwendung in mehreren Studiengängen**

<b>Wiederholbarkeit der Prüfungsleistung(en) (Anzahl / Terminierung)</b>	2		
<b>Mündliche Ergänzungsprüfung möglich</b>	<b>Ja:</b> <input type="checkbox"/>	<b>Nach jedem Versuch:</b> <input type="checkbox"/>	<b>Nach dem letzten Versuch:</b> <input type="checkbox"/>
	<b>Nein:</b> <input checked="" type="checkbox"/>		
<b>Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung möglich</b>	<b>Ja:</b> <input type="checkbox"/>		
	<b>Nein:</b> <input checked="" type="checkbox"/>		
<b>Besonderheiten</b>	Keine		

<b>Nr.</b>	1HISMA03		
<b>Modultitel</b>	Wirtschaft und Gesellschaft		
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	P		
<b>Moduldauer</b>	1 Semester		
<b>Angebotshäufigkeit</b>	jedes Studienjahr (SoSe)		
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch		
<b>LP</b>	9		
<b>SWS</b>	4		
<b>Präsenzstudium</b>	45 h		
<b>Selbststudium</b>	225 h		
<b>Workload</b>	270 h		
<b>Lehr- und Lernform</b>	<b>ggf. Veranstaltungen/Modulelemente</b>	<b>Gruppen- größe</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung oder Seminar	03.1 Vorlesung/Seminar	20	2
Seminar	03.2 Vertiefungsseminar	20	2
<b>Leistungen</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	
<b>Prüfungsleistungen</b>	Schriftliche Hausarbeit zu 03.1 und 03.2 in 03.2	12-16 Seiten	
<b>Studienleistungen</b>	Je eine Studienleistung in 03.1 und in 03.2 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M.  Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.		
<b>Qualifikationsziele</b>	Bezogen auf die Fragestellung und die sachlichen und methodischen Bedingungen von Wirtschaft und Gesellschaft in der Moderne <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschichtswissenschaftlicher Erkenntnisgewinn aus transdisziplinären Zugängen</li> <li>• Interdisziplinärer Transfer von Erkenntnissen</li> <li>• Entwicklung eines eigenen Zugangs zu Fragen von Moderne und zur Epoche der Moderne</li> <li>• Fähigkeit, eigenständig Frageräume zu eröffnen, die Modernität als komplexes Prinzip erkennen lassen</li> <li>• Fähigkeit, Modernität als Ausdruck von Kommunikationsräumen und Wissenshorizonten zu verstehen</li> <li>• Einsichten in die Besonderheiten „moderner“ Entwicklungen in allen Epochen</li> <li>• Fähigkeit zur Bewertung und Einordnung von Forschungspositionen zur Geschichte der Moderne</li> <li>• Einschätzungen zur Dynamik von Prozessen und zur modernen Fragilität von Strukturen</li> <li>• Verständnis der Moderne als Ausdruck kommunikationsbasierter Kontingenz und ihrer permanenten Bewältigungsstrategien</li> <li>• Fähigkeit zur Einschätzung der Gegenwart und ihrer Entwicklungsoptionen</li> </ul> Die Prüfungsleistung setzt die fachlichen Einsichten und methodischen Kompetenzen aus beiden Veranstaltungen des Moduls voraus.		
<b>Inhalte</b>	Dynamiken von Modernisierung und Modernität, zugleich ausgewählte Themen der modernen Wirtschaft und Gesellschaft zur inhaltlichen Vertiefung, etwa Diversifizierung, Arbeitsteilung, soziale Dynamiken und Entfremdungsprozesse.		
<b>Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen</b>	MA Geschichte der Moderne 1-Fach MA Geschichte der Moderne KF		
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine		
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Bestandene Prüfungsleistung und bestandene Studienleistungen.		

**Prüfungsrechtliche Besonderheiten zur o.g. Modulbeschreibung bei Verwendung in mehreren Studiengängen**

<b>Wiederholbarkeit der Prüfungsleistung(en) (Anzahl / Terminierung)</b>	2		
<b>Mündliche Ergänzungsprüfung möglich</b>	<b>Ja:</b> <input type="checkbox"/>	<b>Nach jedem Versuch:</b> <input type="checkbox"/> <b>Nach dem letzten Versuch:</b> <input type="checkbox"/>	
	<b>Nein:</b> <input checked="" type="checkbox"/>		
<b>Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung möglich</b>	<b>Ja:</b> <input type="checkbox"/> <b>Nein:</b> <input checked="" type="checkbox"/>		
<b>Besonderheiten</b>	Keine		

<b>Nr.</b>	1HISMA04		
<b>Modultitel</b>	Kulturgeschichte der Moderne		
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	P		
<b>Moduldauer</b>	1–2 Semester		
<b>Angebotshäufigkeit</b>	jedes Studienjahr (04.1: SoSe; 04.2: WiSe & SoSe)		
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch		
<b>LP</b>	9		
<b>SWS</b>	4		
<b>Präsenzstudium</b>	45 h		
<b>Selbststudium</b>	225 h		
<b>Workload</b>	270 h		
<b>Lehr- und Lernform</b>	<b>ggf. Veranstaltungen/Modulelemente</b>	<b>Gruppen- größe</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung oder Seminar	04.1 Vorlesung/Seminar	20	2
Seminar	04.2 Vertiefungsseminar	20	2
<b>Leistungen</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	
<b>Prüfungsleistungen</b>	Schriftliche Hausarbeit zu 04.1 und 04.2 in 04.2	12-16 Seiten	
<b>Studienleistungen</b>	Je eine Studienleistung in 04.1 und 04.2 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M.  Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.		
<b>Qualifikationsziele</b>	Bezogen auf die Fragestellung und die sachlichen und methodischen Bedingungen der Kulturgeschichte der Moderne <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschichtswissenschaftlicher Erkenntnisgewinn aus transdisziplinären Zugängen</li> <li>• Interdisziplinärer Transfer von Erkenntnissen</li> <li>• Entwicklung eines eigenen Zugangs zu Fragen von Moderne und zur Epoche der Moderne</li> <li>• Fähigkeit, eigenständig Frageräume zu eröffnen, die Modernität als komplexes Prinzip erkennen lassen</li> <li>• Fähigkeit, Modernität als Ausdruck von Kommunikationsräumen und Wissenshorizonten zu verstehen</li> <li>• Einsichten in die Besonderheiten „moderner“ Entwicklungen in allen Epochen</li> <li>• Fähigkeit zur Bewertung und Einordnung von Forschungspositionen zur Geschichte der Moderne</li> <li>• Einschätzungen zur Dynamik von Prozessen und zur modernen Fragilität von Strukturen</li> <li>• Verständnis der Moderne als Ausdruck kommunikationsbasierter Kontingenz und ihrer permanenten Bewältigungsstrategien</li> <li>• Fähigkeit zur Einschätzung der Gegenwart und ihrer Entwicklungsoptionen</li> </ul> Die Prüfungsleistung setzt die fachlichen Einsichten und methodischen Kompetenzen aus beiden Veranstaltungen des Moduls voraus.		
<b>Inhalte</b>	Moderne Konzepte und Selbstreflexion von Modernität; Voraussetzungen von Kontinuitäten und Brüchen kultureller Bedingungen zugleich ausgewählte Themen der modernen Kulturgeschichte zur inhaltlichen Vertiefung, wie die gesellschaftliche Funktion der Naturwissenschaften, der Wandel der Wissensräume und Verdichtung von Kommunikation, Wandel der Konzepte von Person und Individuum.		
<b>Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen</b>	MA Geschichte der Moderne 1-Fach MA Geschichte der Moderne KF		
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine		
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Bestandene Prüfungsleistung und bestandene Studienleistungen.		

**Prüfungsrechtliche Besonderheiten zur o.g. Modulbeschreibung bei Verwendung in mehreren Studiengängen**

<b>Wiederholbarkeit der Prüfungsleistung(en) (Anzahl / Terminierung)</b>	2		
<b>Mündliche Ergänzungsprüfung möglich</b>	<b>Ja:</b> <input type="checkbox"/>	<b>Nach jedem Versuch:</b> <input type="checkbox"/>	<b>Nach dem letzten Versuch:</b> <input type="checkbox"/>
	<b>Nein:</b> <input checked="" type="checkbox"/>		
<b>Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung möglich</b>	<b>Ja:</b> <input type="checkbox"/>		
	<b>Nein:</b> <input checked="" type="checkbox"/>		
<b>Besonderheiten</b>	Keine		

<b>Nr.</b>	1HISMA05		
<b>Modultitel</b>	Wissensgeschichte		
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	P		
<b>Moduldauer</b>	1 Semester		
<b>Angebotshäufigkeit</b>	jedes Semester		
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch		
<b>LP</b>	9		
<b>SWS</b>	4		
<b>Präsenzstudium</b>	45 h		
<b>Selbststudium</b>	225 h		
<b>Workload</b>	270 h		
<b>Lehr- und Lernform</b>	<b>ggf. Veranstaltungen/Modulelemente</b>	<b>Gruppen- größe</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung oder Seminar	05.1 Vorlesung/Seminar	20	2
Seminar	05.2 Vertiefungsseminar	20	2
<b>Leistungen</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	
<b>Prüfungsleistungen</b>	Schriftliche Hausarbeit zu 05.1 und 05.2 in 05.2	12-16 Seiten	
<b>Studienleistungen</b>	Je eine Studienleistung in 05.1 und in 05.2 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M.  Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.		
<b>Qualifikationsziele</b>	Bezogen auf die Fragestellung und die sachlichen und methodischen Bedingungen von Wissensgeschichte der Moderne <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschichtswissenschaftlicher Erkenntnisgewinn aus transdisziplinären Zugängen</li> <li>• Interdisziplinärer Transfer von Erkenntnissen</li> <li>• Entwicklung eines eigenen Zugangs zu Fragen von Moderne und zur Epoche der Moderne</li> <li>• Fähigkeit, eigenständig Frageräume zu eröffnen, die Modernität als komplexes Prinzip erkennen lassen</li> <li>• Fähigkeit, Modernität als Ausdruck von Kommunikationsräumen und Wissenshorizonten zu verstehen</li> <li>• Einsichten in die Besonderheiten „moderner“ Entwicklungen in allen Epochen</li> <li>• Fähigkeit zur Bewertung und Einordnung von Forschungspositionen zur Geschichte der Moderne</li> <li>• Einschätzungen zur Dynamik von Prozessen und zur modernen Fragilität von Strukturen</li> <li>• Verständnis der Moderne als Ausdruck kommunikationsbasierter Kontingenz und ihrer permanenten Bewältigungsstrategien</li> <li>• Fähigkeit zur Einschätzung der Gegenwart und ihrer Entwicklungsoptionen</li> </ul> Die Prüfungsleistung setzt die fachlichen Einsichten und methodischen Kompetenzen aus beiden Veranstaltungen des Moduls voraus.		
<b>Inhalte</b>	Kommunikationshorizonte und ihre naturwissenschaftlich-technischen sowie geisteswissenschaftlichen Voraussetzungen sowie kulturelle Wissensräume zugleich ausgewählte Themen der modernen Wissenskulturen zur inhaltlichen Vertiefung, wie die Rolle der Wissenschaften für Aufklärungsprozesse und auch für Ideologeme, Geschichte der Annahmen von Welt, Identität, Wandel und Unabdingbarkeiten.		
<b>Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen</b>	MA Geschichte der Moderne 1-Fach MA Geschichte der Moderne KF		
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>			
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Bestandene Prüfungsleistung und bestandene Studienleistungen		
<b>Prüfungsrechtliche Besonderheiten zur o.g. Modulbeschreibung bei Verwendung in mehreren Studiengängen</b>			

<b>Wiederholbarkeit der Prüfungsleistung(en) (Anzahl / Terminierung)</b>	2		
<b>Mündliche Ergänzungsprüfung möglich</b>	<b>Ja:</b> <input type="checkbox"/>	<b>Nach jedem Versuch:</b> <input type="checkbox"/>	<b>Nach dem letzten Versuch:</b> <input type="checkbox"/>
	<b>Nein:</b> <input checked="" type="checkbox"/>		
<b>Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung möglich</b>	<b>Ja:</b> <input type="checkbox"/>		
	<b>Nein:</b> <input checked="" type="checkbox"/>		
<b>Besonderheiten</b>	Keine		

<b>Nr.</b>	1HISMA06		
<b>Modultitel</b>	Globale und Transnationale Perspektiven		
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	P		
<b>Moduldauer</b>	1 Semester		
<b>Angebotshäufigkeit</b>	jedes Studienjahr (WiSe)		
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch		
<b>LP</b>	9		
<b>SWS</b>	4		
<b>Präsenzstudium</b>	45 h		
<b>Selbststudium</b>	225 h		
<b>Workload</b>	270 h		
<b>Lehr- und Lernform</b>	<b>ggf. Veranstaltungen/Modulelemente</b>	<b>Gruppen- größe</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung oder Seminar	06.1 Vorlesung/Seminar	20	2
Seminar	06.2 Vertiefungsseminar	20	2
<b>Leistungen</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	
<b>Prüfungsleistungen</b>	Mündliche Prüfung zu 06.1 und 06.2 in 06.2	30 Minuten	
<b>Studienleistungen</b>	<p>Je ein Studienleistung in 06.1 und in 06.2 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M.</p> <p>Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.</p>		
<b>Qualifikationsziele</b>	<p>Bezogen auf die Fragestellung und die sachlichen und methodischen Bedingungen globaler und transnationaler Perspektiven</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschichtswissenschaftlicher Erkenntnisgewinn aus transdisziplinären Zugängen</li> <li>• Interdisziplinärer Transfer von Erkenntnissen</li> <li>• Entwicklung eines eigenen Zugangs zu Fragen von Moderne und zur Epoche der Moderne</li> <li>• Fähigkeit, eigenständig Frageräume zu eröffnen, die Modernität als komplexes Prinzip erkennen lassen</li> <li>• Fähigkeit, Modernität als Ausdruck von Kommunikationsräumen und Wissenshorizonten zu verstehen</li> <li>• Einsichten in die Besonderheiten „moderner“ Entwicklungen in allen Epochen</li> <li>• Fähigkeit zur Bewertung und Einordnung von Forschungspositionen zur Geschichte der Moderne</li> <li>• Einschätzungen zur Dynamik von Prozessen und zur modernen Fragilität von Strukturen</li> <li>• Verständnis der Moderne als Ausdruck kommunikationsbasierter Kontingenz und ihrer permanenten Bewältigungsstrategien</li> <li>• Fähigkeit zur Einschätzung der Gegenwart und ihrer Entwicklungsoptionen</li> </ul> <p>Die Prüfungsleistung setzt die fachlichen Einsichten und methodischen Kompetenzen aus beiden Veranstaltungen des Moduls voraus.</p>		
<b>Inhalte</b>	<p>Modernität als Ausdruck von Internationalisierung und Globalisierung, zugleich ausgewählte Themen der Internationalisierung und Globalisierung zur inhaltlichen Vertiefung, etwa Interferenzräume von Moderne und Vormoderne, aber auch die Stilisierung von Modernität über Transnationalität, moderne Mobilitätskonzepte.</p>		
<b>Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen</b>	<p>MA Geschichte der Moderne 1-Fach MA Geschichte der Moderne KF</p>		
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<p>Formal: --- Inhaltlich: Die Module 1HISMA01 und 1HISMA02 sollten erfolgreich abgeschlossen sein.</p>		

**Voraussetzungen für die Vergabe von LP** Bestandene Prüfungsleistung und bestandene Studienleistungen.

**Prüfungsrechtliche Besonderheiten zur o.g. Modulbeschreibung bei Verwendung in mehreren Studiengängen**

<b>Wiederholbarkeit der Prüfungsleistung(en) (Anzahl / Terminierung)</b>	2		
<b>Mündliche Ergänzungsprüfung möglich</b>	<b>Ja:</b> <input type="checkbox"/>	<b>Nach jedem Versuch:</b> <input type="checkbox"/> <b>Nach dem letzten Versuch:</b> <input type="checkbox"/>	
	<b>Nein:</b> <input checked="" type="checkbox"/>		
<b>Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung möglich</b>	<b>Ja:</b> <input type="checkbox"/> <b>Nein:</b> <input checked="" type="checkbox"/>		
<b>Besonderheiten</b>	Keine		

<b>Nr.</b>	1HISMA07		
<b>Modultitel</b>	Kommunikation und Medialität		
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	P		
<b>Moduldauer</b>	2 Semester		
<b>Angebotshäufigkeit</b>	jedes Studienjahr (07.1: SoSe, 07.2: WiSe)		
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch		
<b>LP</b>	9		
<b>SWS</b>	4		
<b>Präsenzstudium</b>	45 h		
<b>Selbststudium</b>	225 h		
<b>Workload</b>	270 h		
<b>Lehr- und Lernform</b>	<b>ggf. Veranstaltungen/Modulelemente</b>	<b>Gruppen- größe</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung oder Seminar	07.1 Vorlesung/Seminar	20	2
Seminar	07.2 Vertiefungsseminar	20	2
<b>Leistungen</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	
<b>Prüfungsleistungen</b>	Schriftliche Hausarbeit zu 07.1 und 07.2 in 07.2	12-16 Seiten	
<b>Studienleistungen</b>	Je eine Studienleistung in 07.1 und in 07.2 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M.  Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.		
<b>Qualifikationsziele</b>	Bezogen auf die Fragestellung und die sachlichen und methodischen Bedingungen moderner Kommunikation und Medialität <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschichtswissenschaftlicher Erkenntnisgewinn aus transdisziplinären Zugängen</li> <li>• Interdisziplinärer Transfer von Erkenntnissen</li> <li>• Entwicklung eines eigenen Zugangs zu Fragen von Moderne und zur Epoche der Moderne</li> <li>• Fähigkeit, eigenständig Frageräume zu eröffnen, die Modernität als komplexes Prinzip erkennen lassen</li> <li>• Fähigkeit, Modernität als Ausdruck von Kommunikationsräumen und Wissenshorizonten zu verstehen</li> <li>• Einsichten in die Besonderheiten „moderner“ Entwicklungen in allen Epochen</li> <li>• Fähigkeit zur Bewertung und Einordnung von Forschungspositionen zur Geschichte der Moderne</li> <li>• Einschätzungen zur Dynamik von Prozessen und zur modernen Fragilität von Strukturen</li> <li>• Verständnis der Moderne als Ausdruck kommunikationsbasierter Kontingenz und ihrer permanenten Bewältigungsstrategien</li> <li>• Fähigkeit zur Einschätzung der Gegenwart und ihrer Entwicklungsoptionen</li> </ul>		
<b>Inhalte</b>	Bedingungen von Kommunikation und Medialität in der Geschichte, Funktionsweisen von verschiedenen medialen Systemen, Wandel von Medialität und der Bedingungen und Formen von Kommunikation in der Moderne, Dynamiken moderner (und postmoderner) Kommunikation, Gegenwartspektiven.		
<b>Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen</b>	MA Geschichte der Moderne 1-Fach		
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Formal: --- Inhaltlich: Die Module 1HISMA01 und 1HISMA02 sollten erfolgreich abgeschlossen sein.		
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Bestandene Prüfungsleistung und bestandene Studienleistungen.		

**Prüfungsrechtliche Besonderheiten zur o.g. Modulbeschreibung bei Verwendung in mehreren Studiengängen**

<b>Wiederholbarkeit der Prüfungsleistung(en) (Anzahl / Terminierung)</b>	2		
<b>Mündliche Ergänzungsprüfung möglich</b>	<b>Ja:</b> <input type="checkbox"/>	<b>Nach jedem Versuch:</b> <input type="checkbox"/> <b>Nach dem letzten Versuch:</b> <input type="checkbox"/>	
	<b>Nein:</b> <input checked="" type="checkbox"/>		
<b>Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung möglich</b>	<b>Ja:</b> <input type="checkbox"/> <b>Nein:</b> <input checked="" type="checkbox"/>		
<b>Besonderheiten</b>	Keine		

<b>Nr.</b>	1HISMA08		
<b>Modultitel</b>	Konzepte von Moderne		
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	P		
<b>Moduldauer</b>	1 Semester		
<b>Angebotshäufigkeit</b>	jedes Studienjahr (WiSe)		
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch		
<b>LP</b>	9		
<b>SWS</b>	4		
<b>Präsenzstudium</b>	45 h		
<b>Selbststudium</b>	225 h		
<b>Workload</b>	270 h		
<b>Lehr- und Lernform</b>	<b>ggf. Veranstaltungen/Modulelemente</b>	<b>Gruppen- größe</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung oder Seminar	08.1 Vorlesung/Seminar	20	2
Seminar	08.2 Vertiefungsseminar	20	2
<b>Leistungen</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	
<b>Prüfungsleistungen</b>	Schriftliche Hausarbeit zu 08.1 und 08.2 in 08.2	12-16 Seiten	
<b>Studienleistungen</b>	Je eine Studienleistung in 08.1 und in 08.2 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M.  Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.		
<b>Qualifikationsziele</b>	Bezogen auf die Fragestellung zu Moderne und Modernität <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschichtswissenschaftlicher Erkenntnisgewinn aus transdisziplinären Zugängen</li> <li>• Interdisziplinärer Transfer von Erkenntnissen</li> <li>• Entwicklung eines eigenen Zugangs zu Fragen von Moderne und zur Epoche der Moderne</li> <li>• Fähigkeit, eigenständig Frageräume zu eröffnen, die Modernität als komplexes Prinzip erkennen lassen</li> <li>• Fähigkeit, Modernität als Ausdruck von Kommunikationsräumen und Wissenshorizonten zu verstehen</li> <li>• Einsichten in die Besonderheiten „moderner“ Entwicklungen in allen Epochen</li> <li>• Fähigkeit zur Bewertung und Einordnung von Forschungspositionen zur Geschichte der Moderne</li> <li>• Einschätzungen zur Dynamik von Prozessen und zur modernen Fragilität von Strukturen</li> <li>• Verständnis der Moderne als Ausdruck kommunikationsbasierter Kontingenz und ihrer permanenten Bewältigungsstrategien</li> <li>• Fähigkeit zur Einschätzung der Gegenwart und ihrer Entwicklungsoptionen</li> </ul> Die Prüfungsleistung setzt die fachlichen Einsichten und methodischen Kompetenzen aus beiden Veranstaltungen des Moduls voraus.		
<b>Inhalte</b>	Theoretische Konzeptionen von Modernität, geschichtswissenschaftliche Methodik zur Erfassung und zum Verständnis von Modernität, europäische und globale Perspektiven zur Geschichte der Moderne, Verständnis von Modernität der Gegenwart, Modernität als Beschreibungs- und Erkenntniskategorie zum Verständnis von Gesellschaften in ihren Entwicklungen.		
<b>Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen</b>	MA Geschichte der Moderne 1-Fach		
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Formal: --- Inhaltlich: Die Module 1HISMA01 und 1HISMA02 sollten erfolgreich abgeschlossen sein.		
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Bestandene Prüfungsleistung und bestandene Studienleistungen.		

**Prüfungsrechtliche Besonderheiten zur o.g. Modulbeschreibung bei Verwendung in mehreren Studiengängen**

<b>Wiederholbarkeit der Prüfungsleistung(en) (Anzahl / Terminierung)</b>	2		
<b>Mündliche Ergänzungsprüfung möglich</b>	<b>Ja:</b> <input type="checkbox"/>	<b>Nach jedem Versuch:</b> <input type="checkbox"/> <b>Nach dem letzten Versuch:</b> <input type="checkbox"/>	
	<b>Nein:</b> <input checked="" type="checkbox"/>		
<b>Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung möglich</b>	<b>Ja:</b> <input type="checkbox"/> <b>Nein:</b> <input checked="" type="checkbox"/>		
<b>Besonderheiten</b>	Keine		

<b>Nr.</b>	1HISMA09		
<b>Modultitel</b>	Masterarbeit und mündliche Prüfung (Masterprüfung)		
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	P		
<b>Moduldauer</b>	1 Semester		
<b>Angebotshäufigkeit</b>	jedes Semester		
<b>Lehrsprache</b>	entfällt		
<b>LP</b>	30 LP		
<b>SWS</b>	-		
<b>Präsenzstudium</b>			
<b>Selbststudium</b>	900 h		
<b>Workload</b>	900 h		
<b>Lehr- und Lernform</b>	<b>ggf. Veranstaltungen/Modulelemente</b>	<b>Gruppen- größe</b>	<b>SWS</b>
	09.1 Masterarbeit		
	09.2 Mündliche Prüfung		
<b>Leistungen</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/Umfang</b>	
<b>Prüfungsleistungen</b>	Masterarbeit	Vgl. § 12 PHIL-FPO-M	
	Kolloquium	Vgl. § 14 PHIL-FPO-M	
<b>Studienleistungen</b>	keine		
<b>Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mit der Masterarbeit sollen durch vertiefte inhaltliche und methodische Kenntnisse in dem für die Abfassung der Masterarbeit gewählten Themenbereich erworben werden.</li> <li>• Die Masterarbeit zeigt, dass die Kandidatin oder der Kandidat in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem bzw. ein eigenes Forschungsvorhaben selbständig mit wissenschaftlichen Methoden und unter Berücksichtigung des neuesten Forschungsstandes zu bearbeiten bzw. umzusetzen und die Ergebnisse sachgerecht in schriftlicher Form darzustellen (Kompetenzen: Themenfindung, Präzisierung der Fragestellung, Formulierung forschungsleitender Annahmen, Entwicklung eines theoretischen Bezugsrahmens und/oder eines methodischen Vorgehens, Umsetzung des theoretischen und/oder empirischen Programms, Redaktion des Textes).</li> </ul>		
<b>Inhalte</b>	Geschichte der Moderne bzw. Modernität in der Geschichte		
<b>Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen</b>	MA Geschichte der Moderne 1-Fach MA Geschichte der Moderne KF		
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Ergänzend zu § 13 Absatz 2 RPO-M i. V. m. § 11 PHIL-FPO-M ist Voraussetzung für die Zulassung zur Masterarbeit der erfolgreiche Abschluss des Moduls 1HISMA01.		
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Bestandene Masterprüfung.		

**Prüfungsrechtliche Besonderheiten zur o.g. Modulbeschreibung bei Verwendung in mehreren Studiengängen**

<b>Wiederholbarkeit der Prüfungsleistung(en) (Anzahl / Terminierung)</b>	Maximal eine Wiederholung		
<b>Mündliche Ergänzungsprüfung möglich</b>	<b>Ja:</b> <input type="checkbox"/>	<b>Nach jedem Versuch:</b> <input type="checkbox"/>	
		<b>Nach dem letzten Versuch:</b> <input type="checkbox"/>	
<b>Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung möglich</b>	<b>Nein:</b> <input checked="" type="checkbox"/>		
	<b>Ja:</b> <input type="checkbox"/>		
<b>Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung möglich</b>	<b>Nein:</b> <input checked="" type="checkbox"/>		
	<b>Ja:</b> <input type="checkbox"/>		
<b>Besonderheiten</b>			

**Anlage 4: Modulbeschreibungen der Module, die nur zum Export angeboten werden, gemäß Artikel 5**

Bei Verwendung eines Moduls in verschiedenen (Teil-) Studiengängen kann der Status „Pflicht“ bzw. „Wahlpflicht“ des Moduls je nach (Teil-) Studiengang variieren. Verbindlich ist die Angabe in der Modulübersicht in § 8 bzw. in der Anlage „Wahlpflichtmodule“ der jeweiligen FPO.

<b>Nr.</b>	1HISMAEX01		
<b>Modultitel</b>	Archiv		
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	WP		
<b>Moduldauer</b>	1-2 Semester		
<b>Angebotshäufigkeit</b>	jedes Studienjahr (01.1: WiSe & SoSe; 01.2: SoSe)		
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch		
<b>LP</b>	9		
<b>SWS</b>	2		
<b>Präsenzstudium</b>	22,5 h		
<b>Selbststudium</b>	247,5 h		
<b>Workload</b>	270 h		
<b>Lehr- und Lernform</b>	<b>ggf. Veranstaltungen/Modulelemente</b>	<b>Gruppen- größe</b>	<b>SWS</b>
Praktikum	01.1 Praktikum im Archiv	20	-
Kolloquium	01.2 Kolloquium	20	2
<b>Leistungen</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	
<b>Prüfungsleistungen</b>			
<b>Studienleistungen</b>	<p>Je eine Studienleistung in 01.1 und in 01.2 sowie eine benotete Studienleistung in 01.1 oder 01.2 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M.</p> <p>Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.</p>		
<b>Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschichtswissenschaftlicher Erkenntnisgewinn aus Hilfswissenschaftlichen Zugängen</li> <li>• Transfer von Erkenntnissen aus historischen Lebenswirklichkeiten und archivalischen Konzepten zur Bewältigung und Organisation des Materials</li> <li>• Fähigkeit, Modernität als Ausdruck von Kommunikationsräumen und Wissenshorizonten in archivalischer Überlieferung zu erkennen</li> <li>• Einsichten in die Besonderheiten „moderner“ Entwicklungen in allen Epochen aus Schriftgut, Bildern, Plakaten und Karten</li> <li>• Einsicht in moderne Bewältigungsstrategien von Komplexität</li> </ul>		
<b>Inhalte</b>	<p>Absolvierung eines mindestens zweiwöchigen Praktikums. Einführung in die Aufgaben eines Archivars, in die Ordnung und Erschließung von Beständen, in verschiedene Arten des Archivgutes und ihrer Entstehungsbedingungen, berufsspezifische Techniken, gegebenenfalls Zusammenhänge zwischen wissenschaftlicher Arbeit und der Nutzung von Archivgut</p>		
<b>Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen</b>	Studium Generale der Fakultät I		
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>			
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Bestandene Studienleistungen.		

<b>Nr.</b>	1HISMAEX02		
<b>Modultitel</b>	Erinnerungskultur		
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	WP		
<b>Moduldauer</b>	1-2 Semester		
<b>Angebotshäufigkeit</b>	jedes Studienjahr (02.1: WiSe & SoSe; 02.2: SoSe)		
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch		
<b>LP</b>	9		
<b>SWS</b>	2		
<b>Präsenzstudium</b>	22,5 h		
<b>Selbststudium</b>	247,5 h		
<b>Workload</b>	270 h		
<b>Lehr- und Lernform</b>	<b>ggf. Veranstaltungen/Modulelemente</b>	<b>Gruppen- größe</b>	<b>SWS</b>
Praktikum	02.1 Praktikum im Museum bzw. in der Betreuung von Erinnerungsorten (etwa Stadtplanung)	20	-
Kolloquium	02.2 Kolloquium	20	2
<b>Leistungen</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	
<b>Prüfungsleistungen</b>			
<b>Studienleistungen</b>	Je eine Studienleistung in 02.1 und in 02.2 sowie eine benotete Studienleistung in 02.1 oder 02.2 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M.  Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.		
<b>Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschichtswissenschaftlicher Erkenntnisgewinn aus erinnerungskulturellen Zugängen</li> <li>• Transfer von Erkenntnissen aus historischen Lebenswirklichkeiten und musealen Konzepten zur Bewältigung und Organisation des Materials</li> <li>• Fähigkeit, Modernität als Ausdruck von Kommunikationsräumen und Wissenshorizonten in erinnerungskulturellem Kontext zu erkennen</li> <li>• Einsichten in die Besonderheiten „moderner“ Entwicklungen in allen Epochen aus erinnerungskulturellem Kontext</li> <li>• Einsicht in moderne Bewältigungsstrategien von Komplexität</li> </ul>		
<b>Inhalte</b>	Absolvierung eines mindestens zweiwöchigen Praktikums. Einführung in die Aufgaben von Museen, in die Ordnung und Erschließung von historischen Räumen, in verschiedene Arten von Exponaten und historischen Räumen und ihrer Entstehungsbedingungen, berufsspezifische Techniken der Museumsarbeit, gegebenenfalls Zusammenhänge zwischen wissenschaftlicher Arbeit und der Nutzung von Erinnerungsorten		
<b>Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen</b>	Studium Generale der Fakultät I		
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>			
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Bestandene Studienleistungen.		

<b>Nr.</b>	1HISMAEX03		
<b>Modultitel</b>	Politik/Stiftung		
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	WP		
<b>Moduldauer</b>	1-2 Semester		
<b>Angebotshäufigkeit</b>	jedes Studienjahr (03.1: WiSe & SoSe; 03.2: SoSe)		
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch		
<b>LP</b>	9		
<b>SWS</b>	2		
<b>Präsenzstudium</b>	22,5 h		
<b>Selbststudium</b>	247,5 h		
<b>Workload</b>	270 h		
<b>Lehr- und Lernform</b>	<b>ggf. Veranstaltungen/Modulelemente</b>	<b>Gruppen- größe</b>	<b>SWS</b>
Praktikum	03.1 Praktikum	20	-
Kolloquium	03.2 Kolloquium	20	2
<b>Leistungen</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	
<b>Prüfungsleistungen</b>			
<b>Studienleistungen</b>	Je eine Studienleistung in 03.1 und in 03.2 sowie eine benotete Studienleistung in 03.1 oder 03.2 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M.  Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.		
<b>Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschichtswissenschaftlicher Erkenntnisgewinn aus gesellschaftspolitischen Zugängen</li> <li>• Transfer von Erkenntnissen aus gesellschaftlichen und politischen Realitäten und den Konzepten zu ihrer Bewältigung</li> <li>• Fähigkeit, Modernität als Ausdruck von Kommunikationsräumen und Wissenshorizonten im politischen Handeln zu erkennen</li> <li>• Einsichten in die Besonderheiten „moderner“ Entwicklungen in den Handlungs- und Bewertungsoptionen politischen Handelns zu erkennen</li> <li>• Einsicht in moderne Bewältigungsstrategien von Komplexität</li> </ul>		
<b>Inhalte</b>	Absolvierung eines mindestens zweiwöchigen Praktikums. Einführung in die Aufgaben von Politik, in die Abläufe und Bedingungen politischen Handelns, Bedingungen und Maßgaben gesellschaftspolitischer Analyse, berufsspezifische Techniken, gegebenenfalls Erkenntnisse aus der Beobachtung politischen Handelns und Denkens und (geschichts-)wissenschaftlicher Fragestellung		
<b>Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen</b>	Studium Generale der Fakultät I		
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>			
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Bestandene Studienleistungen.		

<b>Nr.</b>	1HISMAEX04		
<b>Modultitel</b>	Medien		
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	WP		
<b>Moduldauer</b>	1-2 Semester		
<b>Angebotshäufigkeit</b>	jedes Studienjahr (04.1: WiSe & SoSe; 04.2: SoSe)		
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch		
<b>LP</b>	9		
<b>SWS</b>	2		
<b>Präsenzstudium</b>	22,5 h		
<b>Selbststudium</b>	247,5 h		
<b>Workload</b>	270 h		
<b>Lehr- und Lernform</b>	<b>ggf. Veranstaltungen/Modulelemente</b>	<b>Gruppen- größe</b>	<b>SWS</b>
Praktikum	04.1 Praktikum (min. zwei Wochen Dauer)	20	-
Kolloquium	04.2 Kolloquium	20	2
<b>Leistungen</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	
<b>Prüfungsleistungen</b>			
<b>Studienleistungen</b>	<p>Je eine Studienleistung in EX04.1 und in EX04.2 sowie eine benotete Studienleistung in EX04.1 der EX04.2 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M.</p> <p>Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.</p>		
<b>Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Transfer von Erkenntnissen aus der medialen Aufbereitung von Ereignissen und Zusammenhängen vor dem Hintergrund ihrer faktischen Komplexität</li> <li>• Fähigkeit, Modernität als Ausdruck von Kommunikationsräumen und Wissenshorizonten aus der medialen Praxis heraus zu erkennen</li> <li>• Einsicht in Bedingungen und Arbeitsweise von modernen Medien</li> <li>• Geschichtswissenschaftlicher Erkenntnisgewinn aus Zugängen zu Bedingungen und Realitäten moderner Medien</li> <li>• Einsichten in die Besonderheiten „moderner“ Entwicklungen in allen Epochen aus der Sicht ihrer medialen Relevanz</li> <li>• Einsicht in moderne Bewältigungsstrategien von Komplexität</li> </ul>		
<b>Inhalte</b>	<p>Absolvierung eines mindestens zweiwöchigen Praktikums.</p> <p>Einführung in die Funktion verschiedener moderner Medien und ihre jeweilige Arbeitsweise sowie in die Notwendigkeiten moderner Kommunikation, Diskussion der Relevanz von Wissenshorizonten und Kommunikationsweisen in allgemein gesellschaftlicher, journalistischer und wissenschaftlicher Hinsicht.</p>		
<b>Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen</b>	Studium Generale der Fakultät I		
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>			
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Bestandene Studienleistungen.		